

Stadt Neuss

9.4 Spezielle Lebenslagen & Wohnen



9.4.1 Integration von Menschen mit Migrationshintergrund

1. Grundsätzliche Informationen / Begrifflichkeiten	
<p>Integration von Menschen mit Migrationshintergrund ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die sich durch alle Bevölkerungsschichten und Altersgruppen zieht.</p> <p>In Neuss ist das Thema inzwischen durch ein Integrationsamt in der Verwaltungsstruktur verankert. Seit 01.12.2017 hat das neu geschaffene Integrationsamt seine Arbeit aufgenommen. Dort werden die Aufgaben der Ausländerbehörde, der Einbürgerungsbehörde, der Leistungsgewährung an Flüchtlinge, des Integrationsbüros sowie der Verwaltung und sozialpädagogischen Betreuung der städtischen Übergangsheime gebündelt.</p> <p>Die Integration der bereits in Neuss lebenden oder erwarteten Migrantinnen und Migranten soll aktiv vorangetrieben und zugleich der Mensch in den Fokus der Leistungserstellung gestellt werden. Zuvor waren die Aufgaben des neuen Integrationsamtes zwischen dem Bürger- und Ordnungsamt und dem Sozialamt aufgeteilt. Durch den neuen einheitlichen Ansatz sollen die Willkommenskultur und die Integration der ausländischen Neubürgerinnen und Neubürger in Neuss gefördert werden.</p> <p>Zur Vermeidung unnötiger Wiederholungen erfolgt in dem vorliegenden Sozial- und Jugendbericht keine vertiefende Darstellung.</p> <p><u>Im Detail wird zu dem Thema verweisen auf folgende Veröffentlichungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Integrationskonzept der Stadt Neuss • Integrationsbericht der Stadt Neuss <p>Gänzlich ausgespart werden soll das Thema im Rahmen des Sozialberichts jedoch nicht, denn die Internationalität der Gesellschaft ist ein wichtiges Thema.</p> <p>Der Migrationshintergrund ist statistisch derzeit nicht erfassbar, so dass hilfsweise oft - so auch im Rahmen des Sozial- und Jugendberichts - die Staatsangehörigkeit herangezogen wird. Daten wie Staatsangehörigkeit, Alter oder Geschlecht beschreiben das soziale Gefüge, die innere Struktur der Gesellschaft und geben Hinweise auf Chancen, aber auch Risiken. Im Detail wird auf das Kapitel „Faktoren“ mit speziell folgenden dort dargestellten „Thematischen Faktoren“ verwiesen:</p>	<div style="margin-bottom: 20px;"> <p>▶▶</p> </div> <div style="margin-bottom: 20px;"> <p>☞</p> </div> <ul style="list-style-type: none"> • ★ Faktor „F 1 – Internationalität“ • ★ Faktor „F 2 – „Strukturelle Veränderung“